

Seit 1946 wurden vom Schleswig-Holsteinischen Landtag insgesamt 26 Untersuchungsausschüsse eingesetzt (Stand: 3.12.2009). Die Beratungen der Untersuchungsausschüsse mit Links zu digital vorhandenen Dokumenten stehen im Internet unter folgender Adresse zur Verfügung:

http://lissh.lvn.parlanet.de/shlt/iud/lissh-informationsdienst/lissh-info_untersuchungsausschuss_sh.html.

1. Wahlperiode 1947-1950

Untersuchungsausschuss "Kreisbaurat Brase"

Vorsitz:	Heinz Adler SPD
Auftrag:	(aus vorliegenden Unterlagen nicht erkennbar)
Einsetzung:	vmtl. 27.11.1947, Protokoll 6. Tagung
Zahl der Sitzungen:	(keine Unterlagen vorhanden)
Abschlussbericht:	mündlich
Abschlussdebatte:	21.12.1948, Protokoll 18. Tagung

Untersuchungsausschuss "Möwenhaus"

Vorsitz:	Heinz Adler SPD
Auftrag:	Landtagsvorlage 214/3
Einsetzung:	21.05.1949, Protokoll 22. Tagung
Zahl der Sitzungen:	9
Abschlussbericht:	mündlich
Abschlussdebatte:	25.10.1949, Protokoll 26. Tagung

Untersuchungsausschuss "Abg. Müller"

Vorsitz:	Dr. Max Emcke CDU
Auftrag:	Landtagsvorlage 232/3
Einsetzung:	04.07.1949, Protokoll 23. Tagung
Zahl der Sitzungen:	(keine Unterlagen vorhanden)
Abschlussbericht:	mündlich
Abschlussdebatte:	25.10.1949, Protokoll 26. Tagung

Untersuchungsausschuss "Kieler Nachrichten"

Vorsitz:	Heinz Adler SPD
Auftrag:	Landtagsvorlage 282/3
Einsetzung:	12.12.1949, Protokoll 28. Tagung
Zahl der Sitzungen:	15
Abschlussbericht:	mündlich
Abschlussdebatte:	24.04.1950, Protokoll 33. Tagung

2. Wahlperiode 1950-1954

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung von in der Presse erhobenen Vorwürfen gegen Landtagspräsident Ratz

Vorsitz:	Otto Flöl Deutscher Wahlblock
Auftrag:	Landtagsvorlage 96/4
Einsetzung:	08.05.1951, Protokoll 8. Tagung
Zahl der Sitzungen:	30
Abschlussbericht:	mündlich
Abschlussdebatte:	08.10.1951, Protokoll 14. Tagung

3. Wahlperiode 1954-1958

Kein Untersuchungsausschuss

4. Wahlperiode 1958-1962

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der gegen Landtagspräsident Dr. Böttcher erhobenen Vorwürfe

Vorsitz:	Claus-Joachim von Heydebreck CDU
Auftrag:	Drucksache 4/115
Einsetzung:	08.06.1959, Plenarprotokoll 4/8
Zahl der Sitzungen:	17
Abschlussbericht:	Drucksache 4/168
Abschlussdebatte:	21. und 22.09.1959, Plenarprotokolle 4/23 und 4/24

Untersuchungsausschuss "Heyde/Sawade" I

Vorsitz:	Dr. Paul Rohloff CDU
Auftrag:	Drucksache 4/202
Einsetzung:	30.11.1959, Plenarprotokoll 4/28
Zahl der Sitzungen:	46
Abschlussbericht:	Drucksache 4/444
Abschlussdebatte:	27.06.1961, Plenarprotokoll 4/63

Untersuchungsausschuss "Heyde/Sawade" II

Vorsitz:	Dr. Paul Rohloff CDU
Auftrag:	Drucksache 4/208
Einsetzung:	14.12.1959, Plenarprotokoll 4/29
Zahl der Sitzungen:	8
Abschlussbericht:	Drucksache 4/445
Abschlussdebatte:	27.06.1961, Plenarprotokoll 4/63

5. Wahlperiode 1962-1967

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Situation im Polizeiwesen

Vorsitz:	Dr. Paul Rohloff CDU (bis 06.04.1964), Heinrich Wolff CDU (bis 29.01.1965), Ernst Schoof CDU
Auftrag:	Drucksache 5/136
Einsetzung:	16.09.1963, Plenarprotokoll 5/17
Zahl der Sitzungen:	29
Abschlussbericht:	Drucksache 5/759
Abschlussdebatte:	14.06.1966, Plenarprotokoll 5/63

6. Wahlperiode 1967-1971

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Zustände am Staatlichen Internatsgymnasium Schloss Plön

Vorsitz:	Hans Detlef Stäcker CDU
Auftrag:	Drucksachen 6/897, 6/900
Einsetzung:	20.10.1969, Plenarprotokoll 6/52
Zahl der Sitzungen:	25
Abschlussbericht:	Drucksache 6/1627
Abschlussdebatte:	29.03.1971, Plenarprotokoll 6/86

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Zustände an der Internatsschule für Sprachgestörte in Wentorf

Vorsitz:	Heinrich Wolff CDU
Auftrag:	Drucksache 6/1103
Einsetzung:	25.02.1970, Plenarprotokoll 6/62
Zahl der Sitzungen:	11
	Der Ausschuss hat seine Arbeit bis zum Ende der Wahlperiode nicht abgeschlossen.

7. Wahlperiode 1971-1975

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung von Maßnahmen der Polizei und des Verfassungsschutzes bei der Überwachung von Lehrern, Schülern, Mitgliedern demokratischer Parteien und anderen Mitbürgern insbesondere auf Fehmarn ("UA Fehmarn")

Vorsitz:	Hans Detlef Stäcker CDU
Auftrag:	Drucksache 7/256
Einsetzung:	05.07.1972, Plenarprotokoll 7/19
Zahl der Sitzungen:	14
Abschlussbericht:	Drucksachen 7/562, 7/567
Abschlussdebatte:	20.06.1973, Plenarprotokoll 7/42

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der gegen die Landesregierung und die Wohnungsbaugesellschaft Schleswig-Holstein mbH erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit dem Wiederaufbau von Helgoland ("UA Helgoland")

Vorsitz:	Hans Detlef Stäcker CDU
Auftrag:	Drucksache 7/329
Einsetzung:	05.10.1972, Plenarprotokoll 7/23
Zahl der Sitzungen:	13
Abschlussbericht:	Drucksache 7/1095
Abschlussdebatte:	24.09.1974, Plenarprotokoll 7/65

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Situation an der Universitäts-Frauenklinik in Kiel (UA "Frauenklinik")

Vorsitz:	Sophus Pohl-Laukamp CDU
Auftrag:	Drucksachen 7/631, 7/659, 7/660
Einsetzung:	21.06.1973, Plenarprotokoll 7/43
Zahl der Sitzungen:	21
Abschlussbericht:	Drucksachen 7/1163, 7/1165
Abschlussdebatte:	17.12.1974, Plenarprotokoll 7/69

8. Wahlperiode 1975-1979

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Arzneimittelversorgung der Universitätsklinien Kiel durch die Hofapotheke (Dres. Rüdel) ("UA Klinikapotheke")

Vorsitz:	Heiko Hoffmann CDU
Auftrag:	Drucksachen 8/108, 8/170
Einsetzung:	10.12.1975, Plenarprotokoll 8/11
Zahl der Sitzungen:	51
Zahl der vernommenen Personen ¹ :	19
Abschlussbericht:	Drucksache 8/1588
Abschlussdebatte:	29.11.1978, Plenarprotokoll 8/72

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Beeinflussung der Landespolitik durch geschäftliche Interessen des Abg. Gerisch (CDU) oder/und von Firmen des BIG-Konzerns ("UA Geschäftsinteressen")

Vorsitz:	Dr. Rolf Olderog CDU
Auftrag:	Drucksachen 8/715, 8/729
Einsetzung:	04.05.1977, Plenarprotokoll 8/40
Zahl der Sitzungen:	59
Zahl der vernommenen Personen:	73
Abschlussbericht:	Drucksachen 8/1040, 8/1041
Abschlussdebatte:	10.02.1978, Plenarprotokoll 8/56

¹ Zeugen, Sachverständige, Betroffene, Auskunftspersonen etc; nur angegeben, wenn im Abschlussbericht aufgeführt

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung der Gründe für die Versetzung des Leiters der Abteilung Verfassungsschutz in den einstweiligen Ruhestand sowie Folgerungen der Landesregierung aus diesem Vorgang ("UA Abteilungsleiter Verfassungsschutz")

Vorsitz:	Dr. Dr. Uwe Barschel CDU
Auftrag:	Drucksachen 8/495 (neu), 8/503
Einsetzung:	28.10.1976, Plenarprotokoll 8/27
Zahl der Sitzungen:	35
Zahl der vernommenen Personen:	22
Abschlussbericht:	Drucksache 8/904
Abschlussdebatte:	07.12.1977, Plenarprotokoll 8/52

Untersuchungsausschuss zur Aufklärung eines möglichen Mandatsmissbrauchs durch Oppositionsführer Matthiesen und zur Aufklärung eines möglichen pflicht- oder dienstwidrigen Verhaltens anderer Personen zum Nachteil des früheren Abgeordneten Gerisch und/oder der BIG-Gruppe ("UA Mandatsmissbrauch")

Vorsitz:	Dr. Rolf Olderog CDU
Auftrag:	Drucksache 8/1119 (neu)
Einsetzung:	08.03.1978, Plenarprotokoll 8/58
Zahl der Sitzungen:	15
Zahl der vernommenen Personen:	22
Abschlussbericht:	Drucksachen 8/1273, 8/1277, 8/1279
Abschlussdebatte:	17.07.1978, Plenarprotokoll 8/66

9. Wahlperiode 1979-1983

Kein Untersuchungsausschuss

10. Wahlperiode 1983-1987

Untersuchungsausschuß zur Aufklärung der Entwicklung der Mülltransporte zur Deponie Schönberg/DDR und der durch ihren Betrieb gegebenenfalls entstehenden Gefährdungen für die Bevölkerung Schleswig-Holsteins sowie aller damit zusammenhängenden Fragen, insbesondere hinsichtlich des Verhaltens der Landesregierung und der sich daraus ergebenden Folgen („UA Deponie Schönberg“)

Vorsitz:	Hans Detlef Stäcker CDU
Auftrag:	Drucksache 10/1362
Einsetzung:	18.02.1986, Plenarprotokoll 10/70
Zahl der Sitzungen:	27
Zahl der vernommenen Personen:	20
Abschlussbericht:	Drucksache 10/1783
Abschlussdebatte:	09.12.1986, Plenarprotokoll 10/95

11. Wahlperiode 1987/1988

Untersuchungsausschuß zur Aufklärung von eventuell rechtswidrigen Handlungen und Unterlassungen des Ministerpräsidenten Dr. Barschel, der Mitglieder, der Mitarbeiter und Helfer der Landesregierung gegen zum 11. Landtag kandidierende Parteien und ihre Repräsentanten (Erster Untersuchungsausschuß)

Vorsitz:	Dr. Klaus Klingner SPD
Auftrag:	Drucksache 11/8, 11/13
Einsetzung:	02.10.1987, Plenarprotokoll 11/1
Zahl der Sitzungen:	74
Zahl der vernommenen Personen:	102
Abschlussbericht:	Drucksache 11/66
Abschlussdebatte:	16.02.1988, Plenarprotokoll 11/6

12. Wahlperiode 1988-1992

Kein Untersuchungsausschuss

13. Wahlperiode 1992-1996

Erster Untersuchungsausschuss (Schubladen-Affäre)

Vorsitz:	Heinz-Werner Arens SPD
Auftrag:	Drucksachen 13/839, 13/842
Einsetzung:	10.03.1993, Plenarprotokoll 13/23
Zahl der Sitzungen:	243
Zahl der vernommenen Personen:	227
Abschlussbericht:	Drucksache 13/3225
Abschlussdebatte:	19.12.1995, Plenarprotokoll 13/109

14. Wahlperiode 1996-2000

Pallas-Untersuchungsausschuss

Vorsitz:	Dr. Jürgen Hinz SPD
Auftrag:	Drucksachen 14/1844, 14/1854
Einsetzung:	21.12.1998, Plenarprotokoll 14/74
Zahl der Sitzungen:	41
Zahl der vernommenen Personen:	48
Abschlussbericht:	Drucksache 14/2650
Abschlussdebatte	26.01.2000, Plenarprotokoll 14/104

15. Wahlperiode 2000-2005

Erster Parlamentarischer Untersuchungsausschuss (Rohwer/Mantik)

Vorsitz:	Holger Astrup SPD
Auftrag:	Drucksache 15/500
Einsetzung:	15.11.2000, Plenarprotokoll 15/15
Zahl der Sitzungen:	28
Zahl der vernommenen Personen:	19
Abschlussbericht:	Drucksache 15/2559
Abschlussdebatte	09.05.2003, Plenarprotokoll 15/88

Zweiter Parlamentarischer Untersuchungsausschuss (Pröhl/Kieler Schloss/SAP)

Vorsitz:	Thomas Stritzl CDU
Auftrag:	Drucksachen 15/1785, 15/1803, 15/2404
Einsetzung:	29.04.2002, Plenarprotokoll 15/59
Zahl der Sitzungen:	86
Zahl der vernommenen Personen:	34
Abschlussbericht:	Drucksache 15/3729
Abschlussdebatte:	12.11.2004, Plenarprotokoll 15/129

16. Wahlperiode 2005-2009

Erster Parlamentarischer Untersuchungsausschuss (HSH-Nordbank)

Vorsitz:	Hans-Jörn Arp CDU
Auftrag:	Drucksachen 16/2703 und 16/2730
Einsetzung:	17.06.2009, Plenarprotokoll 16/114
Zahl der Sitzungen:	12
Zahl der vernommenen Personen:	keine
Abschlussbericht:	Drucksache 16/2829 (Sachstandsbericht)
Abschlussdebatte:	Der Ausschuss hat seine Arbeit bis zum Ende der Wahlperiode nicht abschließen können. Die Untersuchungen wurde vom gleichnamigen Untersuchungsausschuss der 17. Wahlperiode wieder aufgenommen.

17. Wahlperiode seit 2009

Erster Parlamentarischer Untersuchungsausschuss (HSH-Nordbank II)

Vorsitz:	Wilfried Wengler CDU
Auftrag:	Drucksachen 17/11 (neu), 17/13 (neu) und 17/48
Einsetzung:	27.10.2009, Plenarprotokoll 17/1
Zahl der Sitzungen:	-
Zahl der vernommenen Personen:	-
Abschlussbericht:	-
Abschlussdebatte:	-